

# Sitzung des Fachschaftsrats Physik

Datum: 10.01.2013

Beginn: 16.30 Uhr

Ende: 17.40 Uhr

Anwesende: Heiner Baier, Kathrin Hohmann, Berit Schreck, Jonas L. Dabelow, Eva Zollner, Albert Hönemann

Gäste: Martin Diestelhorst (für **TOP 1**)

Protokollant: Jonas L. Dabelow

Sitzungsleitung: Erik Kohl

## Tagesordnung

<b>TOP 1</b>	<b>Hochschul-Informationstag .....</b>	<b>1</b>
<b>TOP 2</b>	<b>Semestergelder .....</b>	<b>1</b>
<b>TOP 3</b>	<b>Mentoring .....</b>	<b>1</b>
<b>TOP 4</b>	<b>Arbeitseinteilung bei Veranstaltungen.....</b>	<b>1</b>
<b>TOP 5</b>	<b>NatFusion &amp; FSR-Mitgliederwerbung .....</b>	<b>2</b>
<b>TOP 6</b>	<b>FSR-T-Shirt für Alexander.....</b>	<b>2</b>
<b>TOP 7</b>	<b>Evaluationen .....</b>	<b>2</b>
<b>TOP 8</b>	<b>Fahrtkosten .....</b>	<b>2</b>
<b>TOP 9</b>	<b>Sonstiges.....</b>	<b>3</b>

## TOP 1 Hochschul-Informationstag

Herr Diestelhorst erzählt vom Hochschul-Informationstag am 16.03. Im letzten Jahr hatte der FSR Chemie einen Shuttle-Service zwischen Uni-Platz und Heide-Campus organisiert. Er regt an, dass sich der FSR Physik in diesem Jahr daran beteiligt und fragt, welche Labore die FSR-Mitglieder für geeignet für eine Besichtigung halten. Er schlägt das NMR-Labor sowie das Tief-Temperatur-Labor von Prof. Schmidt vor.

Zudem werden etwa vier Studenten benötigt, die (in zwei Schichten) am Stand stehen.

Kathrin und Jonas sagen zu, sich an den Stand zu stellen. Albert will auch, wenn er da ist, Berit evtl. Herr Diestelhorst schlägt vor, dass er in zwei Wochen wieder auf den FSR zukommt.

Berit erklärt sich bereit, beim FSR Chemie nachzufragen. Jonas fragt beim FSR Mathe/Info.

## TOP 2 Semestergelder

Heiner und Berit erstellen in den nächsten Tagen den Kassenbericht.

### **TOP 3 Mentoring**

Es wird überlegt, in welcher Weise das Mentoring ausgewertet werden kann. Es wird vorgeschlagen, ein Nachtreffen mit den Mentoren zu machen oder einen Fragebogen an die Erstis zu geben.

Kathrin und Albert schreiben die Mentoren an, um ein Nachtreffen am 22.01. um 16 Uhr zu organisieren.

### **TOP 4 Arbeitseinteilung bei Veranstaltungen**

Da es im Vorfeld der Weihnachtsfeier zu Problemen bzgl. der Arbeitseinteilung gab, wird darüber diskutiert, wie damit zukünftig umgegangen werden soll.

Berit schlägt vor, die Arbeit auf zwei Schichten aufzuteilen. Heiner merkt an, dass das Aufräumen bereits bei der derzeitigen Einteilung etwa eine Stunde dauert, was bei einer Reduktion der Personen noch schlimmer würde. Jonas erinnert daran, dass bereits in der Vergangenheit im Gespräch war, freiwillige Helfer zu finden. Dabei besteht das Problem, dass diese schwierig zu finden sind – zumal zuverlässige. Es besteht ein Konsens, dass das Problem im Wesentlichen bei der Weihnachtsfeier, in Teilen auch beim Kennenlernabend besteht. Berit merkt an, dass – mit Blick auf die sich ändernde Zusammensetzung des Fachschaftsrates – eine Diskussion nach der Hochschulwahl vom neuen Fachschaftsrat geführt werden müsste.

Die Diskussion wird zunächst beendet.

### **TOP 5 NatFusion & FSR-Mitgliederwerbung**

Heiner möchte die Veranstaltung nur durchführen, wenn die beiden Fachschaftsräte Mathe/Info und Chemie mitmachen. Berit fragt beim FSR Chemie nach der Bereitschaft, mitzumachen. Jonas fragt beim FSR Mathe/Info. Als Termin wird Mitte April avisiert.

Jonas schlägt vor, im April vor der NatFusion durch die Vorlesungen der Bachelor-Jahrgänge zu gehen, um Werbung für den FSR zu machen.

### **TOP 6 FSR-T-Shirt für Alexander**

Alexander hat ein FSR-T-Shirt beantragt. Es wird für Alexander für bis zu 30 Euro ein FSR-T-Shirt der aktuellen Kollektion gekauft.

**Angenommen mit 6-0-0 Stimmen.**

### **TOP 7 Evaluationen**

Kathrin fragt, wie es sich mit den Evaluationen verhält. Der Konsens ist, dass es für das Wintersemester bereits zu spät ist. Kathrin überarbeitet den Fragebogen. Es soll im Sommersemester bereits nach etwa zwei Dritteln des Semesters evaluiert werden, damit noch Zeit bleibt, um die Ergebnisse in den Veranstaltungen vorzustellen.

Bei einer Sitzung im April werden die Veranstaltungen festgelegt, die evaluiert werden sollen. Kathrin schreibt Prof. Widdra an, um seine Befürwortung für eine Hiwi-Stelle zu bekommen. Anschließend wird Prof. Berakdar um eine durch das Institut finanzierte Hiwi-Stelle gebeten.

### **TOP 8 Fahrtkosten**

Eva beantragt Fahrtkosten in Höhe von 10 Euro.

**Angenommen mit 5-0-0 Stimmen.**

### **TOP 9 Sonstiges**

Die übrigen Kekse von Weihnachtsfeier und Weihnachtsvorlesung sind freigegeben und werden u. a. in den einzelnen Semestern verteilt.

Die nächste Sitzung findet am 15.03. um 10 Uhr an.